



Gemeinde Hofamt Priel

Verwaltungsbezirk: Melk - Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel

Tel: 07412/52421, Fax: 07412/52421-5 - E-Mail: gemeinde@hofamtpriel.at

<http://www.hofamtpriel.gv.at>

Zahl: 06-02-004-1/2020

Bearbeiter: Leopold Aistleitner, VB

V e r h a n d l u n g s s c h r i f t

über die
ordentliche Sitzung des
GEMEINDERATES

am Dienstag, den 12. Mai 2020, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 6. Mai 2020
mittels Einladungskurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister:

Friedrich Buchberger

Vizebürgermeister:

Franz Jaschke

Geschäftsf. Gemeinderäte:

Franz Eder

Peter Koch

Bernhard Wurzer

Daniel Hofer

Kerstin Pichler

Gemeinderäte:

Erich Slawitscheck

Rosemarie Reithner

Andrea Gundacker

Alexander Heiligenbrunner

Elisabeth Kilnbeck

Harald Lindenhofer

Josef Miedler

Michael Slawitscheck

Johannes Peham

Gerhard Lindenhofer

Friedrich Pichler

Christian Pöcksteiner

Entschuldigt abwesend waren:

Nicht entschuldigt abwesend:

Weitere Anwesende - Zuhörer: 2 Zuhörer

Als Schriftführer fungierte: Leopold Aistleitner, VB

Vorsitzender: Friedrich Buchberger

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 28.11.2019
2. Bericht Prüfungsausschuss
3. Genehmigung über- und Außerplanmäßige Ausgaben und Einnahmen 2019
4. Rechnungsabschluss 2019 - Genehmigung
5. Lichtservice EVN – Zusatzvereinbarung – Lichtpunkte „Vogeltenweg“ und „ Teil der Knoglgasse“
6. Vergabe Straßenbauarbeiten – Asphaltierung Knoglgasse
7. Fernwärmeanschluss Kindergarten – Genehmigung Vertrag
8. ABA BA 13 – Knoglgasse: a) Kommunalkredit Annahmeerklärung Förderung
b) Wasserwirtschaftsfonds – Annahmeerklärung Förderung
9. WVA BA 14 – Knoglgasse: a) Kommunalkredit Annahmeerklärung Förderung
b) Wasserwirtschaftsfonds – Annahmeerklärung Förderung
10. WVA Hofamt Priel- Erneuerung Steuerung und Fernwirksystem
11. Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Höhe der Entschädigungen der Mitglieder des Gemeinderates
12. NÖVOG-Kreuzungen L7271 Übernahme bzw. Entlassung Teilflächen öffentliches Gut – Kundmachung
13. Anpassung der Ehrungsrichtlinien der Gemeinde Hofamt Priel
14. Ehrungen verdienter Gemeindemandatare:
 - a) Johann Wurzer
 - b) Anna Bauer
 - c) Andreas Zeilinger
 - d) Josef Schadenhofer
 - e) Stefan Koch
15. Vereinssubventionen 2020
16. UBV Hofamt Priel – Ansuchen Zuschuss – Gestaltung Aussenanlage
17. Baulandverträge: a) Habsburg Lothringen'sches Gut Persenbeug
b) Hintersteiner Hubert, 3681 Hofamt Priel – Rottenberg 3
c) Eder Franz, 3681 Hofamt Priel – Weingartenweg 2
18. Genehmigung Grundverkauf: Bauparzelle 1416/7 – Knoglgasse: Sabine Schmid; 3681 Getreideg. 2A/1/6
19. Genehmigung Grundverkauf: Grundstück 2327 – Wöginger Hannes, 3681 Forsthub 3
20. Änderung Raumordnungsprogramm PZ: HOPR-FÄ6-1180 – Genehmigung
21. Vertrag Mitgliedschaft ARGE Mountainbike Waldviertel – Genehmigung
22. Abänderung GR-Beschluss 26.09.2019 – Ankauf Rettungswagen – Zuschusshöhe
23. Übernahme ins öffentliches Gut – „Umkehrplatz Wagenleiten“ Plan: wob-3407/18
24. Seniorenausflug 2020
25. Projekt Kindergarten Zu- und Umbau: Diverse Auftragsvergaben
26. Berichte und Anfragen

VERLAUF DER SITZUNG

Vor Beginn der Sitzung berichtet der Vorsitzende, dass drei Dringlichkeitsanträge eingebracht wurden.

- (1) *Übernahme ins öffentliche Gut – Koch Karl und Roswitha – Grundabtretung für Baugrundstück Nr. 637, KG.Weins*

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Dringlichkeitsantrag nach Punkt 25. (*Projekt Kindergarten Zu- und Umbau: Diverse Auftragsvergaben*) in die Tagesordnung aufnehmen und behandeln.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

- (2) *Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz NÖ und Gemeinde Hofamt Priel*

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Dringlichkeitsantrag (*Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz Niederösterreich GmbH. und der Gemeinde Hofamt Priel betreffend der Trafostation Weins-Wiespoint – w/Abbruch der alten und Errichtung einer neuen Trafostation auf dem Grundstück Nr. 1169, KG.Weins*) in die Tagesordnung aufnehmen und behandeln.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

- (3) *Resolution – Kommunalen Rettungsschirm für Städte und Gemeinden*

Antrag GGR Franz Eder: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Dringlichkeitsantrag (*Resolution „Kommunalen Rettungsschirm für Städte und Gemeinden“*) in die Tagesordnung aufnehmen und behandeln.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung

1. Begrüßung und Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 28.11.2019

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 28.11.2019 bisher keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 11.02.2020

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 11.02.2020 zur Kenntnis.

3. Genehmigung über- und Außerplanmäßige Ausgaben und Einnahmen 2019

Über die Einladung des Vorsitzenden bringt der Kassenverwalter Alexander Heiligenbrunner dem Gemeinderat nachstehende Aufstellungen zur Kenntnis. Abweichungsbetrag € 2.180,-- bzw. Abweichungsprozentsatz 30%.

OH / AOH	Fonds	Fipos		Budget 2019	HH-Soll 2019	verfügbar 2019	% 2019	Erklärung	
				EUR	EUR	EUR	%		
OH	010000	Zentralamt	1.565000	Mehrleistungs-verg.	7.900,00	11.227,29	-3.327,29	42,12	Mehraufwand Überstunden
OH	010000	Zentralamt	1.567000	Belohnung/Geld-aush.		3.191,94	-3.191,94	X	Irrtümlich kein Voranschlagsbetrag veranschlagt
OH	010000	Zentralamt	1.630000	Postdienste	7.100,00	9.697,84	-2.597,84	36,59	Mehraufwand Porto
OH	019000	Repräsen-tation	1.723000	Amtsp./Re-präs.ausg.	7.600,00	12.370,10	-4.770,10	62,76	Gemeindeausflug, Primiz Hofstätter, Jubiläumsfest GDZ-KIGA
OH	091000	Personal-ausbildung	1.728000	Entgelte so Leis-tung	5.000,00	7.310,00	-2.310,00	46,20	Mehraufwand Schulungskosten
OH	240000	Kindergär-ten	1.565000	Mehrleistungs-verg.	300,00	4.111,43	-3.811,43	1.270,48	Aushilfskräfte
OH	240000	Kindergär-ten	1.614000	Inst. Gebäude	2.000,00	5.148,36	-3.148,36	157,42	Wasserschaden im KIGA von Versiche-rung gedeckt
OH	240000	Kindergär-ten	1.711000	Benütz.gem. FAG		2.402,76	-2.402,76	X	Innenumsatz Wasser - Kindergarten
OH	240000	Kindergär-ten	1.720000	Kostenbeit. Leis-tung		4.445,00	-4.445,00	X	Vergütungen Bauhof
OH	240000	Kindergär-ten	1.729000	Sonstige Ausga-ben	500,00	2.965,89	-2.465,89	493,18	Abwicklung Obstsaft über Gemeinde, Essen
OH	262000	Sportplätze	1.720000	Kostenbeit. Leis-tung		3.232,00	-3.232,00	X	Vergütungen Bauhof
OH	269000	So. Ein-richt./Maßn.	1.777000	KTZ an priv. Org.		2.310,00	-2.310,00	X	Förderungen Sportvereine - Minderaus-gabe bei 061000
OH	423000	Essen auf Rädern	1.403000	Handelswaren	11.000,00	18.180,00	-7.180,00	65,27	Mehr Portionen
OH	423000	Essen auf Rädern	1.521000	Gb. ganzj. b. Ar-beit	5.700,00	14.161,34	-8.461,34	148,44	Größere Nachfrage
OH	489000	So. Maß-nahmen	1.778300	KTZ an priv. Haush.	5.000,00	15.522,68	-10.522,68	210,45	Größeres Fördervolumen
OH	530000	Rettungs-dienste	1.757100	Lfd. TZ an priv.Org.	500,00	6.500,00	-6.000,00	1.200,00	Zuschuss Garagenbau
OH	612000	Gemein-destraßen	1.611000	Inst. Straßenbau-ten	4.500,00	6.876,60	-2.376,60	52,81	Mehraufwand Instandhaltungen
OH	612000	Gemein-destraßen	1.720000	Kostenbeit. Leis-tung		20.080,00	-20.080,00	X	Vergütungen Bauhof

OH	633000	Wildbach- verbauung	1.618000	Inst. son. Anlagen		8.800,00	-8.800,00	X	Projektbeitrag Wildbach nicht im VA
OH	633000	Wildbach- verbauung	1.729000	Sonstige Ausga- ben		3.482,40	-3.482,40	X	Kostenbeitrag Wildbachbegehung nicht im VA
OH	680000	Post/Tele- komm.dienst	1.720000	Kostenbeit. Leis- tung		9.575,00	-9.575,00	X	Vergütungen Bauhof
OH	771000	Maßn. Fö Fremden- verk	1.720000	Kostenbeit. Leis- tung		2.569,00	-2.569,00	X	Vergütungen Bauhof
OH	771000	Maßn. Fö Fremden- verk	1.757000	Lfd. TZ an priv.Org.	10.200,00	24.364,43	-14.164,43	138,87	Abwicklung MB- Verein Interkomm
OH	814000	Straßenrei- nigung	1.720000	Kostenbeit. Leis- tung		39.601,00	-39.601,00	X	Vergütungen Bauhof
OH	820000	Wirtschafts- höfe	1.020000	Maschinen	1.000,00	17.089,58	-16.089,58	1.608,96	Ankauf Schneepflug, Gaswarngerät
OH	820000	Wirtschafts- höfe	1.040000	Fahrzeuge		51.795,17	-51.795,17	X	Ankauf Gemeindetraктор
OH	820000	Wirtschafts- höfe	1.523000	Gb. n.ganzj. b. Arb.		3.573,11	-3.573,11	X	Aushilfskraft
OH	850000	Betr. Was- serversorg.	1.346000	Invest.d. v. Fin.unt	22.200,00	42.060,00	-19.860,00	89,46	Sondertilgung
OH	850000	Betr. Was- serversorg.	1.613000	Inst. Grundstück- sein	2.000,00	5.872,01	-3.872,01	193,60	Div. Mehrausgaben u. Quellschutzge- biete
OH	850000	Betr. Was- serversorg.	1.619000	Inst. Sonderanla- gen	10.000,00	20.720,96	-10.720,96	107,21	Service UV-Anlage u. Druckreduzierventile
OH	850000	Betr. Was- serversorg.	1.642000	Beratungskosten	1.800,00	10.712,00	-8.912,00	495,11	Beratungshonorar aufgeteilt Negativzin- sen
OH	850000	Betr. Was- serversorg.	1.710000	Öffentl. Abgaben	200,00	5.092,20	-4.892,20	2.446,10	Gebrauchsabgabe - Minderausgabe bei 710100
OH	850000	Betr. Was- serversorg.	1.720000	Kostenbeit. Leis- tung		64.188,37	-64.188,37	X	Vergütungen Bauhof
OH	851000	Betr. Ab- wasserbe- seit	1.346000	Invest.d. v. Fin.unt	76.600,00	476.605,9 9	400.005,99	522,20	Sondertilgung
OH	851000	Betr. Ab- wasserbe- seit	1.642000	Beratungskosten	3.000,00	21.424,00	-18.424,00	614,13	Beratungshonorar aufgeteilt Negativzin- sen
OH	851000	Betr. Ab- wasserbe- seit	1.720000	Kostenbeit. Leis- tung		42.069,57	-42.069,57	X	Vergütungen Bauhof
OH	851100	Betr. Ab- wasserbe- seit	1.711000	Benütz.gem. gem. FAG		4.263,12	-4.263,12	X	Innenumsatz Wasser - Kläranlage
OH	853200	Betr. Wohn/Gesch.gem.	1.614000	Inst. Gebäude	1.500,00	26.054,17	-24.554,17	1.636,94	Eingangstür, Balkonportale
OH	853200	Betr. Wohn/Gesch.gem.	1.618000	Inst. son. Anlagen	2.000,00	10.337,76	-8.337,76	416,89	Mehrausgaben Instandhaltung GDZ
OH	853200	Betr. Wohn/Gesch.gem.	1.642000	Beratungskosten	2.000,00	11.997,44	-9.997,44	499,87	Beratungshonorar aufgeteilt Negativzin- sen
OH	853200	Betr. Wohn/Gesch.gem.	1.670000	Versicherungen	3.400,00	6.911,04	-3.511,04	103,27	Gesamtversicherung noch nicht aufge- teilt

OH	853200	Betr. Wohn-/Gesch.geb	1.720000	Kostenbeit. Leistung		17.153,00	-17.153,00	X	Vergütungen Bauhof
OH	980000	Zuführ an AOH aus OH	1.910000	Verrechnung OH AOH	20.800,00	143.320,50	-122.520,50	589,04	Finanzierung diverse AOH Vorhaben
AOH	031000	Amt für Raumordnung	5.728000	Entgelte so Leistung	5.000,00	18.565,80	-13.565,80	271,32	Mehrausgaben Raumplaner
AOH	710000	L/F Wegebau	5.002000	Straßenbauten	35.000,00	51.598,22	-16.598,22	47,42	Aufstockung Güterwegeprogramm
AOH	840000	Grundbesitz	5.001000	Unbebaute Grundstk.		47.511,69	-47.511,69	X	Rückkauf Bauparzelle
AOH	850000	Betr. Wasserversorg.	5.004000	Wasser-/Kanalbauten		238.204,14	-238.204,14	X	Hochbehältersanierung
AOH	851000	Betr. Abwasserbe- seit	5.004000	Wasser-/Kanalbauten		3.620,84	-3.620,84	X	Schlussrechnung Ziviltechniker, Kanalanschluss Rottenberg

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die vorstehend angeführten Über- Außerplanmäßigen Ausgaben bzw. Mindereinnahmen genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Rechnungsabschluss 2019 - Genehmigung

Über Einladung des Vorsitzenden bringt der Kassenverwalter dem Gemeinderat nachstehende Zusammenfassung betreffend den Rechnungsabschluss 2019 zur Kenntnis und erläutert diverse Fragestellungen.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses mit sämtlichen Beilagen für das Haushaltsjahr 2019 lag in der Zeit vom 27. April bis 11. Mai 2020 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Gesamteinnahmen von EURO 4.291.920,66 standen EURO 3.625.345,22 Ausgaben im ordentlichen Haushalt gegenüber. Nach Abwicklung des Vorjahresergebnisses ergibt sich somit ein **ISTÜBERSCHUSS von 663.836,50** im ordentlichen Haushalt, der ins Jahr 2020 als Finanzierungsmittel für das Projekt Kindergarten Um- und Zubau gemäß der Empfehlung der Aufsichtsbehörde verwendet werden kann.

Der IST-Überschuss hat sich gegenüber dem aufgelegten Entwurf auf Grund einer noch in das System einzuarbeiteten Rücklagenzuführung (FF-Fahrzeuge) und einiger Buchungskorrekturen von 673.842,80 auf 663.836,50 reduziert!

Zuführungen zum außerordentlichen Haushalt wurden in der Höhe von 143.320,50 Euro getätigt.

Der **außerordentliche Haushalt** schloss in Summe mit einem **ISTÜBERSCHUSS** von EURO **651.834,06**.

Die **Personalkosten** beliefen sich auf EURO **615.662,10**.

Die **Rücklagen** wurden von EURO **973.644,47** auf EURO **911.485,59** durch entnahmen für Abfertigung, bzw. Auflösung der PSK-Sparbücher und Zuführung zur FF-Fahrzeugankaufrücklage verringert.

Der **Wertpapierstand** erhöhte sich im Haushaltsjahr von EURO **4.375.443,29** auf **4.529.276,84** lt. Rechnungsabschluss.

Der **Schuldenstand** beträgt mit 31.12.2019 **12.676.337,17** wobei **9.296.822,36** auf ausgliederte Betriebe (wie Wasser, Kanal, Wohnungen) entfallen.

An Tilgungen wurden EURO **550.285,06** und an Zinsen EURO **90.859,19** gebucht. Annuitätenzuschüsse wurden der Gemeinde EURO **298.080,35** ausbezahlt.

Bei den Darlehen wird nur mehr ein Darlehen im CHF geführt. Alle anderen werden in Euro geführt, teils endfällig und tilgend.

Die jährliche Gesamtzinsenbelastung betrug **90.859,19** Euro. Das ergibt eine durchschnittliche Verzinsung aller Darlehen für das Haushaltsjahr 2019 von unter 0,8% gerechnet auf die derzeit aushaftende Darlehenssumme.

Der **Wasserhaushalt** wurde im Jahr 2019 mit einem Abgang von Euro **18.288,41** abgeschlossen. Grund für diesen Abgang ist eine Sondertilgung in der Höhe von 20.000,-- Euro.

Der **Haushalt KANAL** wurde mit einem Abgang von EURO **218.840,64** abgeschlossen. Auch hier wurde eine Sondertilgung von insgesamt € 400.000,-- durchgeführt.

Abschluss der Außerordentlichen Vorhaben:

Die Vorhaben, **Amtsgebäude, Flächenwidmungsplan, Güterweg Erhaltung, Baugründe An- und Verkauf, Wasserversorgung** wurden ausgeglichen abgeschlossen.

Das Vorhaben Kindergarten- Um und Zubau wird mit einem Überschuss in der Höhe von 142.127,74 eröffnet, der auf Grund der Empfehlung der Aufsichtsbehörde vom Vorhaben Baugründe An- und Verkauf transferiert wurde.

Beim Vorhaben Straßenbau/Beleuchtung verbleibt ein Überschuss von 383.193,97 Euro.

Beim Vorhaben Abwasserbeseitigung verbleibt ein Überschuss von 126.512,35 Euro bestehen.

Im Anhang des Rechnungsabschlusses 2019 werden noch folgende Aufstellungen angeschlossen:

- Prüfung der schließlichen Reste samt Erläuterungen dazu
- Verzeichnis der offenen Posten der Durchlaufenden Gebarung
- Aufstellung der Fremdwährungskredite mit Bewertung 31.12.2019
- Aufstellung der Wertpapiere mit Bewertung 31.12.2019
- Anlagenverzeichnis der Betriebe nach Maastrichtkriterien
- Vermögensnachweis ausgegliederte Betriebe

(Gemeinderat Erich Slawitscheck war von 20.01 Uhr bis 20.05 Uhr, während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nicht anwesend)

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss 2019 genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Lichtservice EVN – Zusatzvereinbarung – Lichtpunkte „Vogeltennweg“ und „ Teil der Knoglgasse“

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Vogeltennweg bzw. Knoglgasse seitens der EVN – eine Zusatzvereinbarung vorliegt. Es sollen insgesamt 14 neue Lichtpunkte angeschafft werden. Die Kosten für die Erweiterung betragen € 13.051,56 exklusive MWSt.

Da die Produktion der Laternen in die Türkei ausgelagert wurde könnte es sein, dass eine gleichwertige Ersatzlampe geliefert werden muss.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Vorliegende Zusatzvereinbarung zum Lichtservice (siehe Anhang zum GR-Protokoll) und somit die Anschaffung von 14 weiteren Lichtpunkten zu einem Preis von € 13.051,56 Euro genehmigen.

Beschluss: angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Vergabe Straßenbauarbeiten – Asphaltierung Knoglgasse

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Asphaltierung der Aufschließungsstraße – Knoglgasse Angebote eingeholt wurden und die Firma Malaschofsky als Billigstbieter hervorging. Der Auftrag wurde der Firma Malaschofsky mit einer Anbotssumme von € 77.398,20 inkl. MWSt. vergeben. Die Arbeiten sind schon durchgeführt eine Beschlussfassung war wegen der Coronakrise im vorhinein nicht möglich.

Malaschofsky Ges.m.b.H. NFG.KG: € 77.398,20

F.Lang und K. Menhofer Baugesellschaft m.b.H. & Co.KG € 82.408,90

Anton Traunfellner G.m.b.H. Bauunternehmung € 90.658,09

Held & Francke Baugesellschaft m.b.H. € 105.659,59

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe der Asphaltierungsarbeiten im Bereich der Knoglgasse, mit einer Auftragssumme von € 77.398,20 inkl. MWSt. nachträglich genehmigen.

Beschluss: angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Fernwärmeanschluss Kindergarten – Genehmigung Vertrag

Der Vorsitzende berichtet, dass für den Kindergarten Zu- und Umbau auch eine neue Heizung angeschafft werden muss, da die bestehende Miscanthusheizung auf Grund der Dimension nicht mehr ausreicht. Da die Firma Engie Energie GmbH derzeit ein Erweiterungsprojekt (Anschluss Wohnhaus AUSTRIA in der Neubaugasse) ausgearbeitet hat, wurde auch ein Fernwärmeanschluss für den Kindergarten geprüft und die Kosten gegenübergestellt. Anschlusskosten in der Höhe von € 21.000,-- zuzüglich Umsatzsteuer und die Künettenverschlüsse mit Asphalt lt. Anbot der Firma Malaschofsky in der Höhe von € 11.957,40 inklusive Mehrwertsteuer würden für die Gemeinde anfallen.

Nach Prüfung und Gegenüberstellung der Kosten (auch mit den Einsparungen beim Kindergartenbau – Entfall der Brandschutzfenster und – Mehrgewinn an Parkfläche) durch das Ökomanagement Niederösterreich ENU wurde empfohlen, den Anschluss an das Fernwärmenetz einer geringfügig günstigeren Variante einer Hackschnitzelheizung, welche von der Gemeinde in Eigenregie betrieben werden müsste, vorzuziehen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Fernwärmeanschluss gemäß vorliegenden Vertrag (Beilage zum Protokoll) für den Kindergarten mit Anschlusskosten in der Höhe von 21.000,-- Euro zzgl. UST und der Künettenverschlüsse lt. Anbot der Firma Malaschofsky in der Höhe von € 11.957,40 inkl. MWSt. genehmigen.

Beschluss: angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. ABA BA 13 – Knoglgasse: a) Kommunalkredit Annahmeerklärung Förderung

Der Vorsitzende berichtet, dass für das Projekt ABA BA13 die Annahmeerklärung von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH – Antragsnummer B700836 vorliegt und vom Gemeinderat genehmigt werden soll.

Die Gesamtförderung beträgt 25% das sind bei 517.000,-- Euro förderbaren Investitionskosten – eine Förderung in der Höhe von € 129.252,--. Die Auszahlung erfolgt in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung betreffend ABA BA13 – Antragsnummer B700836 für die Investitionskostenförderung seitens des Bundes in der Höhe von € 129.252,-- genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. ABA BA 13 – Knoglgasse: b) Wasserwirtschaftsfonds – Annahmeerklärung Förderung

Der Vorsitzende berichtet, dass für das Projekt ABA BA13 auch die Annahmeerklärung von NÖ Wasserwirtschaftsfonds vorliegt und vom Gemeinderat genehmigt werden soll.

Die Gesamtförderung beträgt 20% das sind bei 517.000,-- Euro förderbaren Investitionskosten – eine Förderung in der Höhe von € 99.688,00.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung betreffend ABA BA13 – des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Investitionskostenförderung seitens des Landes in der Höhe von € 99.688,00,-- genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. WVA BA 14 – Knoglgasse: a) Kommunalkredit Annahmeerklärung Förderung

Der Vorsitzende berichtet, dass für das Projekt WVA BA14 die Annahmeerklärung von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH – Antragsnummer B700840 vorliegt und vom Gemeinderat genehmigt werden soll.

Die Gesamtförderung beträgt 15% das sind bei 250.000,-- Euro förderbaren Investitionskosten – eine Förderung in der Höhe von € 38.690,00,--. Die Auszahlung erfolgt in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung betreffend WVA BA14 – Antragsnummer B700840 für die Investitionskostenförderung seitens des Bundes in der Höhe von € 38.690,00 genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. WVA BA 14 – Knoglgasse: b) Wasserwirtschaftsfonds – Annahmeerklärung Förderung

Der Vorsitzende berichtet, dass für das Projekt WVA BA14 die Annahmeerklärung vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds vorliegt und vom Gemeinderat genehmigt werden soll.

Die Gesamtförderung beträgt pauschal € 485,-- bei vorläufigen förderbaren Kosten zum Leitungsinformationssystem in der Höhe von € 5.000,--. Die Auszahlung erfolgt in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung betreffend WVA BA14 – für die Investitionskostenförderung des Landes in der Höhe von € 485,-- genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. WVA Hofamt Priel- Erneuerung Steuerung und Fernwirkssystem

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Erneuerung der Steuerung bzw. Fernwirkssystem diverse Angebote eingeholt wurden. Notwendig ist die Erneuerung da zahlreiche Fehlalarme, bzw. Fehlfunktionen ausgelöst werden und dies auch sehr viele Überstunden der Bauhofarbeiter verursacht!

Folgende Angebote sind eingelangt:

GWT GmbH: € 43.380,-- abzüglich 6% Nachlass zzgl. MWSt.
Elektro Landsteiner GmbH: € 46.734,30 zzgl. MWSt.
Schubert Elektroanlagen GmbH: € 46.139,39 zzgl. MWSt.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Erneuerung des Steuerungs- und Fernwirkssystem der WVA und die Auftragsvergabe dem Billigstbieter der Firma GWT GmbH gemäß vorliegendem Angebot mit einer Auftragssumme von € 40.777,20 zzgl. MWSt. genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

(Gemeinderat Johannes Peham war von 20.18 Uhr bis 20.23 Uhr, während der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht anwesend)

11. Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Höhe der Entschädigungen der Mitglieder des Gemeinderates

Der Vorsitzende berichtet, dass die Verordnung des Gemeinderates bezüglich Festsetzung der Entschädigungen der Mitglieder des Gemeinderates dermaßen abzuändern ist, sodass §6 „Dem Umweltgemeinderat gebührt, sofern er keinen Anspruch gemäß §§ 1 bis 3 dieser Verordnung hat zusätzlich zur Entschädigung nach § 4 dieser Verordnung eine monatliche Entschädigung von 2% des Bezuges des Bürgermeisters“ aus der Verordnung zu streichen ist – sämtliche anderen Bestimmungen bleiben gleich.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge nachstehende Verordnung über die Festsetzung der Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderates genehmigen.

Verordnung

Des Gemeinderates der Gemeinde Hofamt Priel vom 12. Mai 2020 über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher. Aufgrund des § 15 des NÖ Landes- und Gemeindebezügegesetzes 1997, LGBl. 0032-7, wird verordnet:

§ 1

Die monatliche Entschädigung des Vizebürgermeisters beträgt 23 % des Bezuges des Bürgermeisters.

§ 2

Den Mitgliedern des Gemeindevorstandes mit Ausnahme des Vizebürgermeisters gebührt eine monatliche Entschädigung von 9 % des Bezuges des Bürgermeisters.

§ 3

Den Mitgliedern des Gemeinderates gebührt eine monatliche Entschädigung in der Höhe von 4,5 % des Bürgermeister's.

§ 4

Den Obmännern der Gemeinderatsausschüsse gebührt, sofern sie keinen Anspruch gemäß §§ 1 bis 3 dieser Verordnung haben zusätzlich zur Entschädigung nach § 4 dieser Verordnung eine monatliche Entschädigung von 2% des Bezuges des Bürgermeisters.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit 1. Juni 2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher geltende Verordnung des Gemeinderates über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher vom 1. März 2009 außer Kraft.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: 18 / 1 Enthaltung (Pichler Friedrich)

12. NÖVOG-Kreuzungen L7271 Übernahme bzw. Entlassung Teilflächen öffentliches Gut – Kundmachung

Der Vorsitzende berichtet dass seitens der NÖ Landesregierung die Vermessungsurkunde betreffend der Entlassung bzw. Übernahme von Teilflächen öffentliches Gut im Bereich der NÖVOG-Kreuzungen L7271 vorliegt und die dementsprechende Kundmachung vom Gemeinderat zu genehmigen ist.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge nachstehende Kundmachung betreffend der NÖVOG-Kreuzungen L721 Übernahme von Teilflächen bzw. Entlassung Teilflächen öffentliches Gut genehmigen.

Kundmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Hofamt Priel hat in seiner Sitzung am 12. Mai 2020 beschlossen:

- 1.1) *Das in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, GZ 52376C in der KG Hofamt Priel dargestellte und nachfolgend angeführte Trennstück wird dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an den in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen: TRENNSTÜCK Nr. 1*
- 1.2) *Der Restteil des nachfolgend angeführten und dich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstückes verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung: Grundstück Nr. 2359*
- 2.) *Das in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, GZ 52376C in der KG Hofamt Priel dargestellte und nachfolgend angeführte Trennstück wird in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen: TRENNSTÜCK Nr. 2*
- 3.) *Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf. Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.*

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Anpassung der Ehrungsrichtlinien der Gemeinde Hofamt Priel

Der Vorsitzende berichtet, dass die bestehenden Ehrungsrichtlinien aus dem Jahr 1998 betreffend ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder geändert werden sollen, da die bestehende Regelung gegenüber der Richtlinien für Ehrungen von Vereinsobleuten usw. nicht im Einklang steht.

Regelung neu:

bei 5 Jahre Amtsperiode:	Ehrennadel in Silber
bei 10 Jahre Amtsperiode:	Ehrennadel in Gold
bei 15 Jahre Amtsperiode:	Ehrenmedaille in Silber
bei 20 Jahre Amtsperiode:	Ehrenmedaille in Gold

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Ehrungsrichtlinien betreffend ausgeschiedener Gemeinderatsmitglieder wie vorstehend angeführt genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Ehrungen verdienter Gemeindefandatare: a) Johann Wurzer

Der Vorsitzende berichtet, dass einige ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder in einer eigens organisierten Veranstaltung – auch mit den Partnern der Gemeinderäte gemäß den neu beschlossenen Ehrungsrichtlinien eine Ehrung erhalten sollen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge Herrn Johann Wurzer für seine 17 jährige Funktion als Vizebürgermeister den Goldenen Ehrenring der Gemeinde Hofamt Priel verleihen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Ehrungen verdienter Gemeindefandatare: b) Anna Bauer

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge Frau Anna Bauer für ihre 10-jährige Funktion als Gemeinderatsmitglied die Ehrennadel in Gold verleihen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Ehrungen verdienter Gemeindefandatare: c) Andreas Zeilinger

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge Herrn Andreas Zeilinger für seine 17-jährige Funktion als Gemeinderatsmitglied die Ehrenmedaille in Silber verleihen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Ehrungen verdienter Gemeindefandatare: d) Josef Schadenhofer

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge Herrn Josef Schadenhofer für seine 20-jährige Funktion als Gemeinderatsmitglied die Ehrenmedaille in Gold verleihen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Ehrungen verdienter Gemeindefandatare: e) Stefan Koch

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge Herrn Stefan Koch für seine 5-jährige Funktion als Gemeinderatsmitglied die Ehrennadel in Silber verleihen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Vereinssubventionen 2020

Der Vorsitzende berichtet, das wieder zahlreiche Ansuchen um den Erhalt einer Vereinssubvention bei der Gemeinde eingelangt sind.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge nachstehend angeführte Vereinssubventionen für das Jahr 2020 genehmigen.

a	Dachor Persenbeug	75,--	
b	Pfarrre Persenbeug	200,--	
c	Naturfreunde Persenbeug – Gottsdorf	145,--	
d	ÖKB Persenbeug – Gottsdorf – Hofamt Priel	370,--	
e	Kirchenchor Persenbeug	150,--	
f	Imkerverband – Ortsgruppe Persenbeug	100,--	
g	Kirchenchor Gottsdorf	100,--	
h	Kriegsopfer- u. Behindertenverband – Ortsgruppe Psbg. u . U.	75,--	+ Kranz Aillerheiligen
i	USV Hofamt Priel – Hauptverein	350,--	
J	UFV Hofamt Priel – Fußball	350,--	
k	UESV Hofamt Priel – Stocksport	370,--	
l	Union Hofamt Priel – Tischtennis	550,--	
m	UBV Hofamt Priel – Sektion Beachvolleyball	750,--	
n	Pfarrre Gottsdorf	100,--	
o	Kinder- u. Jugendtheatergruppe Gottsdorf	100,--	
p	Landjugend Hofamt Priel - Persenbeug	600,--	
q	TC Hofamt Priel	370,--	
r	Musikverein Persenbeug-Gottsdorf Hofamt Priel	1.500,--	
s	Frauenberatung Mostviertel	100,--	
t	Fitnessverein Purus Vigor	550,--	
u	Verein Freiraum Kultur	100,--	
v	Pensionistenverband Ortsgruppe Persenbeug	0,--	
W	Seniorenbund Ortsgruppe Persenbeug	0,--	

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

16. UBV Hofamt Priel – Ansuchen Zuschuss – Gestaltung Aussenanlage

Der Vorsitzende berichtet, dass der UBV Hofamt Priel – Beachvolleyball ein Ansuchen um einen Zuschuss für das Projekt Gestaltung der Außenanlage bei der Gemeinde eingebracht hat. Eine detaillierte Kostenaufstellung für die Projektkosten in der Höhe von € 8.366,91 wurde vorgelegt. Es sollen auch Förderanträge bei der Sportabteilung des Landes NÖ bzw. der Sportunion seitens des Vereines eingebracht werden. Um dort Fördermittel zu erhalten muss auch die Gemeinde eine Förderung gewähren.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge dem UBV Hofamt Priel – Beachvolleyball für die Gestaltung der Außenanlage eine Subvention der Gemeinde in der Höhe von € 2.500,-- genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

17. Baulandverträge a) Habsburg Lothringen'sches Gut Persenbeug

Der Vorsitzende berichtet, dass betreffend des laufenden Umwidmungsverfahrens FÄ6 – 11890 für die Punkte 1a, 1b und 3 „Baulandmobilisierungsverträge“ mit den Grundeigentümern und der Gemeinde Hofamt Priel abgeschlossen werden müssen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Baulandmobilisierungsvertrag abgeschlossen zwischen dem Habsburg Lothringen'schen Gut Persenbeug und der Gemeinde Hofamt Priel betreffend die Parzelle 13/1 KG Rottenhof gemäß der Anlage zum Protokoll genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

17. Baulandverträge b) Hintersteiner Hubert, 3681 Hofamt Priel – Rottenberg 3

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Baulandmobilisierungsvertrag abgeschlossen zwischen Herrn Hubert Hintersteiner und der Gemeinde Hofamt Priel betreffend jene Teile der Parzellen 808/1, 809 und 810/1 KG Weins welche bei der Flächenwidmungsplanänderung als BA ausgewiesen werden, gemäß der Anlage zum Protokoll genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

17. Baulandverträge c) Eder Franz, 3681 Hofamt Priel – Weingartenweg 2

GGR Franz Eder – nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Baulandmobilisierungsvertrag abgeschlossen zwischen Herrn Franz und Frau Notburga Eder und der Gemeinde Hofamt Priel betreffend jener Teil der Parzelle 692/1, KG Weins, welcher bei der Flächenwidmungsplanänderung als BA ausgewiesen wird, gemäß der Anlage zum Protokoll genehmigen

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

18. Genehmigung Grundverkauf: Bauparz. 1416/7 – Knoglgasse: Sabine Schmid; 3681 Getreideg. 2A/1/6

Der Vorsitzende berichtet, dass Frau Sabine Schmid, 3681 Getreidegasse 2A/1/6 die Bauparzelle 1416/7 – Aufschließungsgebiet Knoglgasse - von der Gemeinde käuflich erwerben will.

Der Kaufpreis beträgt € 32.850,--.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Verkauf der Bauparzelle 1416/7 KG Hofamt Priel gemäß vorliegendem Kaufvertrag an Frau Sabine Schmid, 3681 Getreidegasse 2A/1/6 (Vertrag im Anhang zum Protokoll) genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

19. Genehmigung Grundverkauf: Grundstück 2327 – Wöginger Hannes, 3681 Forsthub 3

Der Vorsitzende berichtet, dass nun der Kauvertrag – Wöginger Hannes, 3681 Forsthub 3 – Gemeinde Hofamt Priel betreffend der Parzelle 2327, welche mit GR-Beschluss vom 27.06.2019 aus dem öffentlichen Gut entwidmet wurde, vorliegt und vom Gemeinderat genehmigt werden soll, jedoch mit der Zusatzbedingung, dass die Durchführung erst eingeleitet werden soll, nachdem diverse Grundgrenzen im Bereich Forsthub, wo auch Herr Wöginger Hannes involviert ist, abgeklärt bzw. geregelt sind. Der Kaufpreis beträgt wie üblich 2,-- € pro m², somit € 1654,--.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Verkauf der Parzelle 2327 KG Hofamt Priel gemäß vorliegendem Kaufvertrag an Herrn Hannes Wöginger, Forsthub 3 (Vertrag im Anhang zum Protokoll) genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende hat von 20.44 Uhr bis 20.53 Uhr die Sitzung für eine Wortmeldung des Zuhörers Josef Schadenhofer kurz unterbrochen.

Zusatzantrag:

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Durchführung des obig zitierten Kauvertrages erst dann veranlassen, wenn diverse Grenzfeststellungen im Bereich Forsthub, wo Herr Wöginger involviert ist, abgeschlossen bzw. geregelt sind, veranlassen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

20. Änderung Raumordnungsprogramm PZ: HOPR-FÄ6-1180 – Genehmigung

Der Vorsitzende berichtet, dass nun für die Flächenwidmungsplanänderung HOPR-FÄ6-1111890 die dementsprechenden positiven Gutachten seitens der NÖ Landesregierung vorliegen und die Verordnung unter der Berücksichtigung der abgeänderten Änderungspunkte 1a und 1b in gegenüber dem öffentlichen Auflageentwurf und die Änderungspunkte 2 und 3 beschlossen werden kann.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge nachstehende Verordnung – zur Änderung des Raumordnungsprogrammes PZ: HOPR-FÄ6-11890 genehmigen.

Verordnung

§1

Aufgrund des § 25 (1) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. Wird das Örtliche Raumordnungsprogramm der Gemeinde Hofamt Priel in den Katastralgemeinden Hofamt Priel, Weins und Rottenhof abgeändert (Änderungspunkte 1a und 1b in – gegenüber dem öffentlichen Auflageentwurf – abgeänderter Form und Änderungspunkte 2 und 3 in der zur öffentlichen Auflage gebrachten Form).

§2

Die Plandarstellungen des Flächenwidmungsplanes (PZ.: HOPR-FÄ6-11890) sowie des „Örtlichen Entwicklungskonzeptes (PZ.: HOPR-FÄ6-11890-OEK) – beide verfasst von DI Karl Siegl, Geschwandnergasse 26/2, 1170 Wien – sind gemäß §12(3) der NÖ Planzeichenverordnung, LGBl. 8000/2 idgF., wie Neudarstellungen auf Grundlage der DKM 04/2018 ausgeführt, mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen und liegen im Gemeindeamt Hofamt Priel während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

21. Vertrag Mitgliedschaft ARGE Mountainbike Waldviertel – Genehmigung

Der Vorsitzende berichtet, dass der Vertrag betreffend die Mitgliedschaft ARGE Mountainbike Waldviertel für den Zeitraum 2020-2024 wieder neu genehmigt werden muss. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf € 785,-- Sockelbetrag und 0,10 €/pro Einwohner. Die Jahressumme für 2020 beträgt somit € 954,60 Euro.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Vertrag (Anlage zum Protokoll) betreffend der Mitgliedschaft ARGE Mountainbike Waldviertel für den Zeitraum 2020-2024 genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

22. Abänderung GR-Beschluss 26.09.2019 – Ankauf Rettungswagen – Zuschusshöhe

Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderatsbeschluss vom 26.09.2019 dermaßen abgeändert werden soll, dass die Zuschusshöhe für den Rettungswagenankauf von ursprünglich € 10.013,62 auf 11.775,91 abgeändert werden soll, da nun 2 Rettungswagen angekauft werden und sich der Finanzierungsplan dementsprechend geändert hat.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Gemeinderatsbeschluss vom 26.09.2019 abändern indem die Zuschusshöhe von € 10.013,62 Euro auf 11.775,91 Euro für den Ankauf von 2 Rettungsfahrzeugen beim Samariterbund Persenbeug korrigiert wird.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

23. Übernahme ins öffentliches Gut – „Umkehrplatz Wagenleiten“ Plan: wob-3407/18

Der Vorsitzende berichtet, dass nunmehr die Vermessungsurkunde erstellt von wob-Vermessung KZ: wob-3407/18 betreffend der Übernahme des Umkehrplatzes in das öffentliche Gut - die Entwidmung der Teilfläche 1 vom öffentlichen Gut bzw. der Übernahmen der Teilflächen 2, 3 und 4 ins öffentliche Gut der Gemeinde Hofamt Priel vorliegt und vom Gemeinderat genehmigt werden sollen. Zur endgültigen Durchführung muss lt. GR-Beschluss vom 21.06.2016 der Umkehrplatz auf Kosten der Familie Eder asphaltiert werden.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge gemäß der Vermessungsurkunde wob-3407/18 die Teilflächen 2, 3 und 4 ins öffentliche Gut der Gemeinde Hofamt Priel übernehmen und gleichzeitig die Teilfläche 1 vom öffentlichen Gut entwidmen und den angrenzenden Liegenschaftseigentümer Eder Manuel und Patricia unter der Einhaltung des GR-Beschlusses vom 21.06.2016 kostenfrei überlassen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

24. Seniorenausflug 2020

Der Vorsitzende berichtet dass auf Grund der momentanen Situation (COVID-19) eine Durchführung des diesjährigen Seniorenausflug nicht möglich ist. Ob eine Durchführung im Herbst 2020 möglich ist, ist derzeit nicht absehbar. Seitens des Gemeinderates soll jedoch der Grundsatzbeschluss für die Übernahme der Bus- bzw. Eintrittskosten und die Kosten für den Umtrunk beim Heurigen genehmigt werden.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge beschließen, sollte ein Seniorenausflug 2020 noch stattfinden können, die Kostenübernahme durch die Gemeinde für Auto-bus, Eintritt und Umtrunk beim Heurigen genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

25. Projekt Kindergarten Zu- und Umbau: Diverse Auftragsvergaben

Die Gemeinderatsmitglieder Erich Slawitscheck und Michael Slawitscheck nehmen wegen Befangenheit (im Sinne der NÖ Gemeindeordnung) an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Schul- Kindergarten- und Bildungsausschuss in seiner Sitzung vom 06.05.2020 über die Auftragsvergaben für den geplanten Kindergarten Zu- und Umbau entsprechend der von der Planungsfirma Ing.Erwin Hackl Bauplanungs-GmbH. vorbereiteten Liste der Billigstbieter beraten hat.

N.	Gewerk	Firma	Angebots-summe
1	Baumeisterarbeiten inkl. Abbruch- und Erdbauarbeiten	Fa.Mayr-Bau GmbH.	926.575,57 €
2	Zimmermeisterarbeiten	Fa.Ing.Pöchhacker GmbH	153.392,89 €
3	Dachdecker-, Spengler und Schwarzdeckerarbeiten	Fa.Richter	116.375,53 €
4	Heizungs-, Klima- Lüftungs- und Sanitärinstallationen	Fa.Haustechnik Fichtinger gmbH.	162.955,01 €
5	Elektroinstallationen inkl. Beleuchtung und PV-Anlage	Fa.Wüsterstrom Elektroinstallationen GmbH.	195.113,98 €
6	Portschlosserarbeiten	Fa.Metallbau Hülmbauer GmbH.	45.657,90 €
7	Gewichtsschlosserarbeiten	Fa.Metallbau Hülmbauer GmbH.	106.537,75 €
8	Kunststoffalufenster inkl. Sonnenschutz	Fa.Huber Plus	108.439,00 €
9	Trockenbauarbeiten	Fa.Willich TB GmbH.	61.477,63 €
10	Maler- und Anstreicherarbeiten	Fa.Malerei Renner e.U.	34.005,00 €
11	Fliesenlegerarbeiten	Fa.Fuchsberger GmbH.	45.750,42 €
12	Bodenleger	Fa.Hennigler Martin	40.505,76 €
13	Bautischlerarbeiten	Fa.Tischlerei Slawitscheck GmbH.	73.530,00 €
14	Möbeltischlerarbeiten	Fa.Tischlerei Slawitscheck GmbH.	82.990,00 €
15	Kindergarteneinrichtung	Fa.Resch Möbelwerkstätten GmbH.	155.019,24 €
16	Außenspielgeräte	Fa.Spielgeräte Wurzer	49.546,00 €
	S U M M E		2.357.871,68 €

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge entsprechend der Empfehlung des Schul- Kindergarten und Bildungsausschusses die Aufträge an den Billigstbieters der jeweiligen Gewerke, laut der von der Planungsfirma Ing.Erwin Hackl Bauplanungs-GmbH. vorbereiteten Liste, vergeben und genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

26. Dringlichkeitsantrag - Übernahme ins öffentliche Gut – Koch Karl und Roswitha – Grundabtretung für Baugrundstück Nr. 637, KG.Weins

Der Vorsitzende berichtet, dass im Zuge der Teilung des Baugrundstückes von Herrn und Frau Karl und Roswitha Koch eine Straßengrundabtretung erforderlich war. Dazu liegt ein Teilungsplan vom Vermessungsbüro DI Rudolf Kolbe und DI Heinz Grünzweil, mit der Planzahl 10648 vor. Darin ist die abzutretende Teilfläche 3 dargestellt und soll von der Gemeinde Hofamt Priel ins öffentliche Gut übernommen werden. Dazu liegt eine Straßengrundabtretungsvereinbarung verfasst von Mag.Bernhard Schwarzinger, öffentlicher Notar, 3680Persebeug vor.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge der vorliegenden „Straßengrundabtretungsurkunde“ (Anhang) zustimmen und die Teilfläche 3 ins öffentliche Gut der Gemeinde Hofamt Priel gemäß dem Teilungsplan vom Vermessungsbüro DI Rudolf Kolbe und DI Heinz Grünzweil, mit der Planzahl 10648 übernehmen .

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

27. Dringlichkeitsantrag - Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz NÖ u.Gemeinde Hofamt Priel

Der Vorsitzende berichtet, dass aufgrund des Abbruches und der Neuerrichtung der Trafostation in Weins (Wiespoint – Grundstück Nr. 1169, KG.Weins) ein Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Netz NÖ und der Gemeinde Hofamt Priel als Grundeigentümer abzuschließen und notariell zu beglaubigen ist.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den vorliegenden „Dienstbarkeitsvertrag“ (Anhang) zwischen der Netz NÖ und der Gemeinde Hofamt Priel als Grundeigentümer genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

28. Dringlichkeitsantrag – Resolution „Kommunaler Rettungsschirm für Städte und Gemeinden“

Der Vorsitzende berichtet, dass von GGR Franz Eder eine „Resolution - Kommunaler Rettungsschirm für Städte und Gemeinden“ zur Unterstützung der sehr vielfältigen zusätzlichen Aufgabenerfüllungen durch die Gemeindeverwaltungen in der Bewältigung der „Coronakrise“ vorgelegt hat und bringt diese Kenntnis.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die vorliegende Resolution – „Kommunaler Rettungsschirm für Städte und Gemeinden“ (Anhang) genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

29. Berichte und Anfragen

- Der Vorsitzende berichtet, dass anlässlich von 75 Jahre Kriegsende der Judengedenkstein neu versetzt und der Vorplatz asphaltiert werden soll.
- Der Vorsitzende berichtet, dass im Bereich des bereits abgetretenen Umkehrplatzes „Am Reitern“ (Parzellen Mayr) geschottert werden soll.
- Der Vorsitzende berichtet, dass über die Kleinregion „Five4you“ ein Projekt „Anruf Sammeltaxi“ ausgearbeitet werden soll.
- Der Vorsitzende berichtet zur Anfrage von GR Andrea Gundacker bezüglich des Spielplatzes Weins, dass bei der Ausschreibung des Spielplatzes beim Kindergartenzu- und Umbaues die gleiche „Wasserpumpe“ im beim Weinser Spielplatz montiert war ausgeschrieben wurde und daher im Zuge der Arbeiten beim Kindergarten durch Erhöhung der Stückzahl ersetzt werden soll.
- Weiters wird der Vorsitzende die Anfrage, bezüglich der Ferienbetreuung im Kindergarten an die Leitung im Kindergarten weitergeben.
- Die Anfrage von GR Gerhard Lindenhofer bezüglich der mangelnden Information seitens der Musikschule Yspertal ab wann der Unterricht wieder beginnt (angeblich der 18. Mai) wird der Vorsitzenden an den Direktor der Musikschule weiterleiten.
- Zur Anfrage von GGR Franz Eder betreffend der Gemeindewegetausch mit Habsburg und den Beschwerden im Bereich des Nasslagers in der Nähe des Brunnen unserer Wasserversorgung in Weins berichtet der Vorsitzende das es laufend Gespräche, auch im Hinblick auf Betriebszeiten für den Lagerplatz und die nächsten Schritte für die geplante Sanierung des Brunnens, gibt.
- Vizebgm. Franz Jaschke berichtet kurz über die derzeit laufenden Ausbaumaßnahmen für Glasfaserleitungen im Bereich Weins bis Rottenberg und Viehtrift.
- Die von GR Erich Slawitscheck angesprochenen Asphalt Schäden im Bereich Rottenhof wird sich der Vorsitzende selbst ein Bild machen und einer Erledigung zuführen.

Um 22.00 Uhr wird über Antrag des Vorsitzenden nach Tagesordnungspunkt 29. nun in den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung gewechselt.

Nach Abschluss des nicht öffentlichen Teiles wird um 22.10 Uhr der Ausschluss der Öffentlichkeit wieder aufgehoben und in den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung gewechselt.

Nach Abschluss der Tagesordnung gratuliert der Vorsitzende Herrn GR Alexander Heiligenbrunner und Herrn GR Josef Miedler zu ihren kürzlichen 50. Geburtstag und dankt ihm in diesem Zusammenhang für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren zum Wohle und der Entwicklung unserer Gemeinde.

Nachdem nichts weiter vorgebracht wird, dankt der Vorsitzende für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 28.7.2020 genehmigt - ~~abgeändert~~ - ~~nicht genehmigt~~.


.....
Bürgermeister


.....
Vizebürgermeister


.....
Schriftführer


.....
Gschf. Gemeinderat SPÖ